WORPSWEDE

Weiterhin Nachfrage nach Computerkursen

Verein Dorfplatz Hüttenbusch bietet jetzt auch PC-Schulungen für Kinder an / Angebote ausgeweitet

Von unserem Mitarbeiter
Johann Schriefer

WORPSWEDE-HÜTTENBUSCH. Wenn inHüttenbusch vom Büchercafe, von Computerkursen, der Internetpräsentation der örtlichen Vereine oder der Wetterdatenbank die Rede ist, sind diese Dinge allesamt mit dem Verein Dorfplatz verbunden.

Besonders gefragt seien die verschiedenen Computerkurse, die seit fünf Jahren in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) angeboten werden. Das hob Vorsitzender Harald Gräflich in seinem Rückblick während der Jahreshauptversammlung im Schützenhof hervor. Die Termine hätten im vergangenen Jahr sogar auf 36 erhöht werden müssen. Inzwischen habe auch die 300. Teilnehmerin begrüßt werden können.

Dankbar sei man auch der Bremischen Evangelischen Kirche, von der man zwei Flachbildschirme erhalten habe. Die Kurse finden übrigens in einem Raum in der Hüttenbuscher Kirche statt. Harald Gräflich sagte weiter, dass der Dorfplatz sich mit weiteren Vereinen an dem Fest „Ein Dorf stellt sich vor" erfolgreich beteiligt habe. Die Zusammenarbeit sei von einem harmonischen Miteinander geprägt gewesen. In diesem Jahr wolle man dort wieder aktiv mitmachen.

Des Weiteren habe der Verein beim Schützenfest schon zum zweiten Mal den vom Ortsrat gestifteten Wanderpokal endgültig in seinen Besitz gebracht. Außerdem habe man erstmals mit einem eigenen Festwagen am Erntefestumzug teilgenommen, teilte der Vorsitzende in seiner Jahresbilanz mit.

Erika Steffens berichtete, dass im Büchercafe gute Gespräche mit vielen Anregungen geführt worden seien. Auch habe dort ein Spielenachmittag stattgefunden. Kurt Schmuck habe die Adventsfeier wieder mit einigen Geschichten aus eigener Feder bereichert.

Der zweite Vorsitzende Werner Günther ging näher auf die PC-Schulungen für Kinder aus der Projektgruppe „Bildung" ein, die neuerdings angeboten würden. Vor den Weihnachtsferien seien vier und danach zwei Einheiten absolviert worden.

Die Kinder hätten Grundkenntnisse in der Textverarbeitung, der Tabellenkalkulation, der Dateiführung, dem E-Mailing inklusive der Einrichtung einer Mailbox sowie dem Arbeiten und Surfen im Internet bekommen. Nach einem kürzlich mit den Müttern geführten Abschlussgespräch sollen die Kurse fortgesetzt werden.

Werner Günther berichtete außerdem über die Stammtischabende im PC-Raum, in dem zum Beispiel Bernd Brünings in Minikursen neue Software vorgestellt habe. In dieser Runde werde auch über neue Angebote sowie über die Aktualisierung von bestehenden Kursen diskutiert. Die Stammtischabende seien nicht nur für die Mitglieder, sondern für alle Interessierte offen. Ferner sagte er, dass die Wetterdatenbank das Hüttenbuscher Wetter kontinuierlich erfasst habe. Der Helligkeitsmesser habe im Oktober einen neuen Standort bekommen, um die Sonneneinstrahlung im direkten Zusammenhang mit der Photovoltaikanlage zu messen.

Bernd Brünings informierte die Anwesenden noch über die Internetredaktion „Mediendorf Hüttenbusch“. Unter der vom Dorfplatz geführten Adresse www.huettenbusch.de würden sich immer mehr örtliche Vereine präsentieren. Günther Nicola regte an, unter dieser Adresse auch eine Seite für die Hüttenbuscher Künstler einzurichten. Dem wurde zugestimmt, aber hier hofft der Verein auf die Mitarbeit durch die Künstlerin Gisela Rettig-Nicola.

Der zweite Vorsitzende Werner Günther und Schatzmeister Hans Zark wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Ebenfalls einstimmig wurde Christine Gräflich zur neuen Kassenprüferin gewählt.